

Kontakt

Rufen Sie uns an

Christian van Beeck	vanbeeck@gbbk.de
Bildungsgangleitung	0203 - 31733 - 2150
Erik Schneider	
Bereichsleitung	0203 - 31733 - 2150

und kommen Sie persönlich in die Schule.

Anmeldung

Anmeldezeit 2 Wochen im Februar jeden Jahres

Folgende Unterlagen sind erforderlich:

- ausgefülltes und unterschriebenes Anmeldeformular
- tabellarischer Lebenslauf mit Lichtbild
- beglaubigte Kopie des letzten Zeugnisses

Sekretariat für Schüler/innen

Raum B 110	0203 - 31733 - 1202
------------	---------------------

Schullaufbahnberatung

Marlene Renn, Bereichsleitung	0203 - 31733 - 2030
Thorsten Schweer	0203 - 31733 - 2050

Studienberatung

Andrea Bieniek	0203 - 31733 - 2030
----------------	---------------------

Schulleitung

Ruth Gesing, Schulleitung
Karin Jenner, stellv. Schulleitung

So erreichen Sie uns

Gertrud-Bäumer-Berufskolleg Duisburg

Städt. Schule der Sekundarstufe II
Aus- und Weiterbildung,
Berufliches Gymnasium und Fachschulen

Klößnerstraße 48
47057 Duisburg

Telefon: 0203 - 31 733 - 0
Fax: 0203 - 31 733 - 1209

info@gbbk.de
www.gbbk.de



Fachoberschule (FOS)
Schwerpunkte: Gesundheit und Soziales



Ernährung und Haushaltsorganisation

Sozialpädagogik

Bekleidung, Floristik, Körperpflege

Gesundheit

Sozialpflege

Berufliches Gymnasium und Fachoberschulen



Die Fachoberschule am GBBK

Sie erleben die Fachoberschule Gesundheit und Soziales am GBBK als lebendigen und facettenreichen Bildungsgang, der ein breites Spektrum an Zukunftsperspektiven bietet. Motivierte und fachkompetente Lehrer*innen bereiten Sie gezielt auf den Abschluss vor und beraten auf Wunsch hinsichtlich der weiteren schulischen und beruflichen Laufbahn.

Abschluss mit Anschluss

- Erwerb der „vollen“ Fachhochschulreife (schulischer und praktischer Teil) in den Schwerpunkten Gesundheit oder Soziales in nur zwei Schuljahren
- Vermittlung beruflicher Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten in praxisorientiertem Fachunterricht
- Übergang in das berufliche Gymnasium mit den Schwerpunkten Erziehungswissenschaften und Gesundheit zur Erreichung der Allgemeinen Hochschulreife (Abitur)
- Übergang in unsere Fachschulen für Sozialpädagogik oder Heilerziehungspflege

Darüber hinaus eröffnet sich Ihnen mit dem Abschluss (FHR) die Möglichkeit an jeder Fachhochschule in Deutschland zu studieren.

Zugangsvoraussetzungen

- Fachoberschulreife (FOR) und
- ein Vertrag über ein einjähriges Praktikum

Praktikum

Das Praktikum ist von zentraler Bedeutung für den Abschluss der „vollen“ Fachhochschulreife und erfolgt im ersten Jahr des Bildungsganges. Sie suchen die Stelle gemäß der möglichen Praktikumsorte des jeweiligen Schwerpunkts selbst. Dazu schließen Sie einen Vertrag mit einer sozialen oder gesundheitlichen Einrichtung. Bei Bedarf unterstützen wir Sie bei der Suche nach einer Praktikumsstelle mit unserem Praktikumpool.

Mögliche Praktikumsorte im Schwerpunkt Soziales

- Kindergärten
- Kinderheime
- Jugendzentren
- Sonderpädagogische Einrichtungen
- Krankenhäuser und Altenheime (Sozialer Dienst)

Mögliche Praktikumsorte im Schwerpunkt Gesundheit

- Krankenhäuser und Kliniken
- Alten- und Pflegeheime
- Reha-Kliniken
- Apotheken (dann mit Wechsel des Praktikums in eine Pflegeeinrichtung nach 6 Monaten)
- **Praxen aller Art sind keine möglichen Praktikumsstellen!**

Ihre Vorteile auf einen Blick

- Erwerb der „vollen“ Fachhochschulreife (schulischer und praktischer Teil) in den Schwerpunkten Gesundheit oder Soziales in nur zwei Schuljahren
- Vermittlung beruflicher Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten in praxisorientiertem Fachunterricht
- bei Bedarf Unterstützung bei der Praktikumsuche durch unseren Praktikumpool mit Stellen im sozialen und gesundheitlichen Bereich
- Begleitung während des Praktikums durch engen Kontakt zu den Praktikumsstellen
- Übergang in das berufliche Gymnasium mit den Schwerpunkten Erziehungswissenschaften und Gesundheit zur Erreichung der Allgemeinen Hochschulreife (Abitur)
- Übergang in unsere Fachschulen für Sozialpädagogik oder Heilerziehungspflege
- zahlreiche Beratungs- und Orientierungsangebote zur Berufs- und Studienwahl in der Jahrgangsstufe 12
- Klassenfahrt in der Jahrgangsstufe 12
- Lebensnaher und anschaulicher Unterricht mit motivierten und fachkundigen Lehrer*innen